



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 137746v

FIRMA

MW Holding GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

17.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: b5eea843f00b23d44fc1ea61a43c72c4

Nicole Seifert, geb 20.08.1980

am 28.05.2025

Mag. Nikola Seifert, geb 17.12.1992

am 28.05.2025

Fabian Roman Seifert, geb 19.05.1995

am 28.05.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	310.789.883,07	222.100
Anlagevermögen	199.780.908,02	134.888
Immaterielle Vermögensgegenstände	48.333,33	0
Sachanlagen	20.521.235,22	20.944
Finanzanlagen	179.211.339,47	113.944
Umlaufvermögen	110.607.332,41	86.823
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	68.524.142,62	21.222
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	28.056.044,64	0
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	42.083.189,79	65.601
Rechnungsabgrenzungsposten	198.407,64	217
Aktive latente Steuern	203.235,00	173
PASSIVA	310.789.883,07	222.100
Eigenkapital	223.105.614,17	183.965
eingefordertes Stammkapital	39.850,00	39
<i>Stammkapital</i>	39.850,00	39
<i>davon eingezahlt</i>	39.850,00	39
Kapitalrücklagen	90.612.936,95	66.222
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	132.452.827,22	117.704
<i>davon Gewinnvortrag</i>	117.704.119,71	116.849
Rückstellungen	124.842,11	457
Verbindlichkeiten	87.559.426,79	37.678
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	87.200.000,00	37.200
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten sind zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen angesetzt.

Sachanlagen

Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken sind mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Skonti bzw. mit den Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet

Die Gebäude werden linear über eine Nutzungsdauer von maximal 34 Jahren abgeschrieben.

Einbauten in fremde Gebäude, technische Anlagen, andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sind mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Skonti bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgten unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Geleistete Anzahlungen sind zu Nennwerten aktiviert. Die Anlagen in Bau sind mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Skonti bzw. mit den Herstellungskosten bewertet.

Finanzanlagen

Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten oder - wenn erforderlich - wegen nachhaltiger Wertminderung mit niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Umlaufvermögen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit ihrem Nennwert angesetzt. Erkennbare und latente Risiken sind mit Einzelwertberichtigungen erfasst.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen, sonstige Vermögensgegenstände sowie Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind zu ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 136.009,00

Zum Bilanzstichtag bestehen Haftungsverhältnisse aus gesamtschuldnerischer Mithaftung für Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 136.009, davon für verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 117.535 (Vorjahr: TEUR 164.720, davon Verbund TEUR 149.125).

Die Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme aus den Haftungsverhältnissen ist als gering einzustufen, da die Ertragssituation der Unternehmen als positiv beurteilt werden kann.

davon Pensionsverpflichtungen:

EUR 0,00

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

EUR 0,00

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 43.866.668,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 13.331.460,73

Art und Form dieser Sicherheiten:

Pfandrechte

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

9

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis des MW Holding GmbH-Konzerns an. Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufgestellt hat, ist die MW Holding GmbH mit Sitz in Wels. Dieser Konzernabschluss ist beim Firmenbuchgericht in Wels hinterlegt.

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	141.997.126,49	65.487.939,60	0,00	0,00	54.320,40	207.430.745,69	
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.784,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	54.784,00	
Sachanlagen	27.995.903,37	149.650,55	0,00	0,00	33.211,67	28.112.342,25	
Finanzanlagen	113.996.439,12	65.288.289,05	0,00	0,00	21.108,73	179.263.619,44	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	7.108.986,95	574.062,39	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.784,00	1.666,67	0,00	0,00
Sachanlagen	7.051.922,98	572.395,72	0,00	0,00
Finanzanlagen	52.279,97	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	33.211,67	7.649.837,67
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	6.450,67
Sachanlagen	0,00	33.211,67	7.591.107,03
Finanzanlagen	0,00	0,00	52.279,97

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	134.888.139,54	199.780.908,02
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	48.333,33
Sachanlagen	20.943.980,39	20.521.235,22
Finanzanlagen	113.944.159,15	179.211.339,47